

Ein neuer Fall für die magische Tierflüsterin Pip Bartlett

Pip Bartlett liebt alle magischen Tiere, aber ganz besonders Einhörner. Daher ist ihre Freude groß, als sie mit ihrem besten Freund Thomas den "Dreifachen Dreizack", den großen Wettbewerb für Einhörner, besuchen darf. Dort ist das Mädchen in ihrem Element. Und sie hat sogar eine Aufgabe: Sie sollen ihren tierischen Freund Regent Maximus sanft auf seine Teilnahme vorbereiten. Regent Maximus ist allerdings ein wenig speziell. Das Einhorn fürchtet sich einfach vor allem. Er hat Angst vor dem Luftzug in seiner Box, vor der Farbe Blau, vor anderen Einhörnern, vor Menschen - und besonders vor dem Wettbewerb! Obwohl Pip zu Einhörnern wirklich einen guten Draht hat, ist seine Betreuung eine echte Herausforderung. Allerdings nicht die einzige.

Regent Maximus ist schon bald nicht mehr das einzige Problem, mit dem Pip und Thomas sich herumschlagen müssen. Am zweiten Tag ist das Geschrei groß, weil Einhorn Ewiger Sonnenschein der Schweif abgeschnitten wurde. Ein Skandal! Offenbar geht nachts ein gemeiner Dieb in den Ställen um, der die eh schon nervösen Tiere in Angst und Schrecken versetzt. Können Pip und Thomas die Einhörner und den Wettbewerb retten? Zumindest versuchen sie alles, damit der Täter schnellstmöglich gefasst wird. Tatverdächtige gibt es so einige, unter diesen auch Mr. Henshaw, Besitzer von Regent Maximus. Pips Fähigkeit als magische Tierflüsterin kann in diesem Fall nicht schaden. Die Überraschung ist riesengroß, als der Täter tatsächlich geschnappt wird ...

Hurra, endlich ist Pip Bartlett wieder zurück! Denn sie sorgt wie niemand sonst für extraviel Jubel und Trubel in jedem Kinderzimmer. Maggie Stiefvater und Jackson Pearce gelingt mit "Pip Bartlett und die magischen Tiere" der beste Zeitvertreib, den Jungen und Mädchen ab acht Jahren sich nur wünschen können. Auch während der Lektüre von "Einhornzähmen leicht gemacht" gibt es garantiert nicht so etwas wie Langeweile. Die Story ist so herrlich, dass man aus dem Lachen und auch aus dem Staunen kaum herauskommt. Denn so ganz nebenbei erfährt man allerlei Interessantes über den Großen Regenbogenmink, Blankovögel, Llamadore, Adlerkröten, Mantikore und, und, und. Und natürlich kommt auch die Spannung nicht zu kurz. Da bleibt nur noch: unbedingt zugreifen!

Die (magischen) Abenteuer von Pip Bartlett lesen sich wie eine wilde Mischung aus "Doktor Dolittle", "Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind" und "Sherlock Holmes". Kein Wunder, dass bei Aufschlagen von "Einhornzähmen leicht gemacht" die Lesebegeisterung so schnell kein Ende nimmt. Maggie Stiefvater und Jackson Pearce schreiben Kinderbücher voller amüsanter Unterhaltung mit dem gewissen Etwas. Diese machen richtig viel Spaß.

Susann Fleischer 30.10.2017

Quelle: www.literaturmarkt.info